

Gemeindeblättchen der Evangelischen Kirchengemeinde Schönborn

März bis Juni
2023

Christus ist
gestorben und
lebendig
geworden,
um Herr zu sein
über Tote und
Lebende.

Monatsspruch
April 2023

Evangelische Kirchengemeinde Schönborn



Impressum	
Herausgeber:	Evangelisches Pfarramt Schönborn
Redaktion:	Kirchenvorstand der evangelischen Kirchengemeinde Schönborn
Fotos:	gemeindebrief.evangelisch.de
Sonstige Fotos:	Herzlichen Dank an alle, die uns Fotos zur Verfügung gestellt haben.
Kontakte:	
Pfarramt	Pfarrer Ingo Henrich (Vorsitzender des Kirchenvorstands) Cramberg, Telefon: 06439-306, email: ingo.henrich@ekhn.de
Homepage:	jakupka.de
Kirchenvorstand:	Stellvertretende Vorsitzende Stefanie Heil Schönborn, Telefon: 06486-1616, email: stefanieheil@web.de
Gemeindebüro:	Termine nach Vereinbarung unter 06439-306
Pfarrhaus:	Schaufertsstr. 2, 56370 Schönborn
Küsterin:	Gerlinde Feilbach, 06486-1094
Organist:	Wolfgang Jakupka
Frauenkreis:	Sylvia Dörner und Gerlinde Feilbach, 06486-1094
Kindergottesdienst:	Sina Nink und Stefanie Heil
Lobpreis:	Sonja Rosstäuscher, 06486-7486



News aus der Evangelischen Kirche Hessen-Nassau finden Sie unter:

<https://www.ekhn.de/aktuell/nachrichten.html>



Liebe Gemeinde,

der Monatsspruch für Mai schärft uns ein:

„Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.“ (Sprüche 3,27)

Liebe Gemeinde,

nicht jedem schmeckt so eine Aufforderung, da man sich (und den Seinen) nicht selten erst mal selbst der Nächste ist. Und außerdem hat man mitunter die durchaus nicht immer unberechtigte Befürchtung, dass jemand dann statt dem kleinen Finger die ganze Hand nehmen könnte und deshalb die gewährte Unterstützung sich in ein Fass ohne Boden oder eine Inanspruchnahme ohne Ende verwandeln könnte. Aber wo wären wir, wenn nicht dieser Spruch (viele ähnliche und nicht zuletzt unsere mitfühlenden Herzen) unserer Menschheit seit rund zweieinhalb tausend Jahren soziales Handeln gebieten würden? - Wir wären sicherlich nicht hier in unserem Sozialstaat, der unsere schlimmsten Existenzängste auffängt! Sicherlich nicht hier in unseren schönen Ortschaften, wo man sich (noch) grüßt, Nachbarschaften pflegt und (irgendwie) zur Dorfgemeinschaft dazu gehört. Ja, Leben ist ein Miteinander, ein ständiger Austausch, ein Geben und Nehmen – alleine würden wir verkümmern: Die Starken hätten zwar immer (mehr als) genug fürs körperliche Wohlergehen, aber dieses ist doch letztlich nur die Grundlage für unser Seelisches, das die Gemeinschaft von wahrhaft zugewandten Mitmenschen braucht. Und selbst den Stärksten kann sein Schicksal über Nacht in die Knie zwingen.

Liebe Gemeinde, als Christen ist es uns selbstverständlich, unsere Mitmenschen im Blick zu haben. Als Christen sind wir dankbar dafür, dass unser Staat mit Hilfe unserer Steuern dafür sorgt, dass Menschen nicht wie in anderen Ländern an der Krankenhaustür abgewiesen werden, verhungern oder erfrieren. Dankbar dafür, was unsere Diakonie an Gutem tut und unsere christliche Verkündigung bewegt. Dankbar, dass weder wir noch andere um überlebenswichtige Almosen betteln müssen. Aber unser offenes Ohr, unser guttuendes Wort, unsere zupackende Hand und unsere persönliche Zeit ersetzt kein noch so gutes Sozialsystem.

Eine gesegnete Zeit.

Ihr Pfarrer Ingo Henrich



GUTE HIRTE

23¹Ein Psalm Davids.

Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.

2Er weidet mich auf einer grünen Aue
und führet mich zum frischen Wasser.

3Er erquicket meine Seele.

Er führet mich auf rechter Straße um
seines Namens willen.

4Und ob ich schon wanderte im
finstern Tal,

fürchte ich kein Unglück;
denn du bist bei mir,

dein Stecken und Stab trösten mich.

Du bereitest vor mir einen Tisch
im Angesicht meiner Feinde.

Du salbest mein Haupt mit Öl
und schenkest mir voll ein.

6Gutes und Barmherzigkeit werden
mir folgen mein Leben lang,
und ich werde bleiben im Hause des
Herrn immerdar.

Der Psalm 23 ist ein bekannter und beliebter Psalm von König David. Er wird zugleich zu freudigen und traurigen Ereignissen ausgewählt. Der gute Hirte als Symbol des Beschützers und Trösters.

Ein Hirte war in Palästina eine vertraute Erscheinung. Er verbrachte einen großen Teil seines Lebens bei seiner Herde. Seine Schafe kannten seine Stimme und reagierten darauf. Er ging der Herde voran und schützte sie vor wilden Tieren. So beschreibt sich auch Jesus als guten Hirten.

Wer ihm folgt, der ist in Sicherheit. Er ist immer für uns da, Es wird an nichts mangeln. Hören wir seine Stimme?

Auch wenn wir in unserem Leben durch ein finsternes Tal gehen müssen, Jesus, der gute Hirte, ist für uns da. Er sorgt immer wieder für uns und bringt uns auf einen guten Weg. Er beschützt uns vor allem Übel und Anfeindungen.

Am Ende unseres Lebens werden wir seine Herrlichkeit und seine Gnade erfahren. Wir werden in seinem Haus wohnen in Ewigkeit.

Diese Hoffnung und Zuversicht lässt uns ruhig werden in ihm.
Mit diesen Gedanken dürfen wir uns mit Blick zum Altar an den bunten
Glasfenstern bei uns in der Kirche erfreuen .
Hier schauen wir auf zu unserem guten Hirten, dem Symbol des Beschützers.
Besonders anzusehen, seit wir das Fenster von außen beleuchten können.
Es strahlt Ruhe und Wärme aus.
Ein lange ersehnter Wunsch und Machbarkeit sind in Erfüllung gegangen.
Dank der kostenfreien Spende der Säule von den Gebrüdern Martin/Schönborn
sowie der liebevollen Mitarbeit von Reiner Schwenk und Berthold Schmidt - in
Erinnerung an einen verstorbenen Freund - sowie unserem Gemeindemitarbeiter,
Andreas Feilbach, konnte das lange ersehnte Projekt endlich durchgeführt werden.

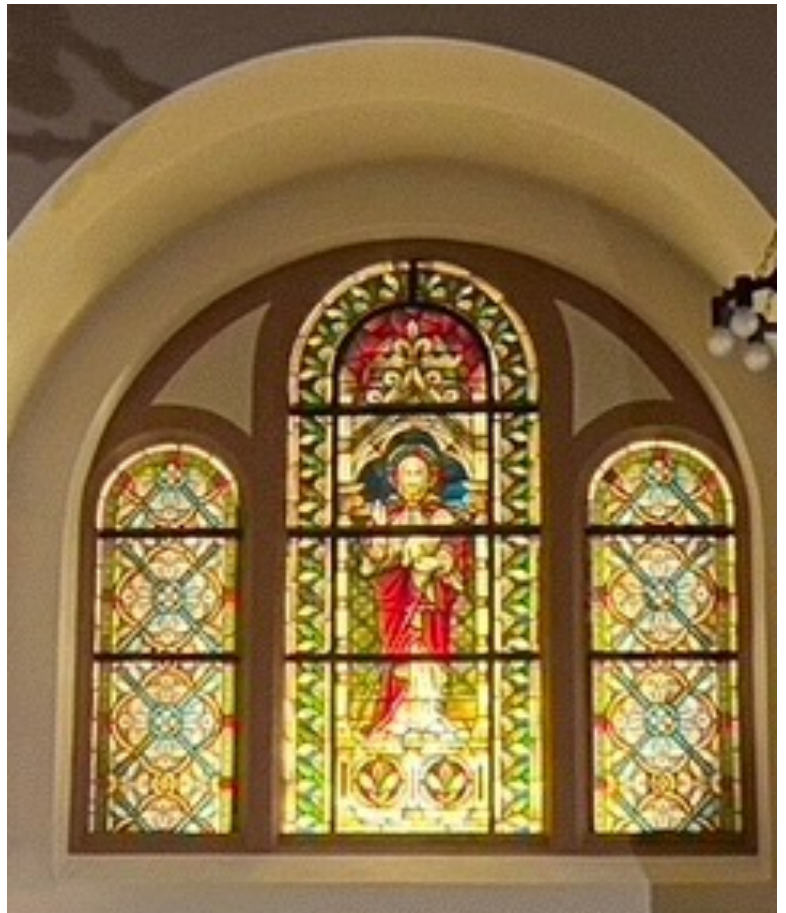
Dafür ein herzliches Dankeschön.

Gottes Segen sei mit Euch.

So wünsche ich auch allen Kirchenbesuchern Freude an dem schönen
beleuchtetem Glasfenster. Freude in Jesus Christus unserem Herrn.

Eine gesegnete Zeit.

Eure Gerlinde



Gemeindeumfrage 2022



Herzlichen Dank für die Beantwortung unserer Fragebögen!

Von ca. 10% der Gemeindemitglieder haben wir sehr wertvolle Anregungen, viele Ideen und Wünsche erhalten.

Ergebniszusammenfassung der Befragung:

Der Gemeindebrief wird gerne gelesen und findet guten Anklang. Es wird die Angabe von weiteren Informationen wie Taufe, Hochzeiten, Bestattungen sowie die Kontaktdaten zur Gemeinde gewünscht. Darüberhinaus soll berichtet werden, welche Themen derzeit unsere Kirche beschäftigt. **Unser Gemeindeblättchen haben wir um die gewünschten Informationen erweitert und den Link zur Homepage/Aktuelles der EKHN eingefügt. Hierüber kann auch der Newsletter abonniert werden.**

Grundsätzlich ist gewünscht, dass die bereits etablierten Gottesdienstzeiten beibehalten werden. Allerdings findet die frühe Gottesdienstzeit (9 Uhr) wenig Anklang. **Hier finden derzeit Überlegungen statt, anstatt des frühen Gottesdienstes eine Abendandacht zu gestalten. Die traditionelle Gottesdienstform wird genauso gewünscht wie Familiengottesdienste.** Zudem sollte der Gottesdienst moderner, lebendiger und mit mehr/anderer Musik gestaltet werden.

Neue Lieder aus dem ergänzenden Gesangbuch (EG+) werden wir immer wieder in den Gottesdiensten/Andachten singen. Am 29.04. wird ein Konzert in unserer Kirche stattfinden.

Kurze Andachten, Zeit zum Reden, Familiengottesdienste sowie eine offene Kirche wünschen sich viele der Befragungsteilnehmer. **Hiermit haben wir uns intensiv auseinander gesetzt und neue Ideen sind bereits in die Gottesdienstplanung**

eingeflossen. Des weiteren wird es am 29. April ein Konzert in unserer Kirche geben. Weitere Projekte sind in Planung. So wird voraussichtlich nach Pfingsten täglich unsere Kirche geöffnet sein, um eine Einkehr zu ermöglichen. Weitere Informationen dazu finden Sie im nächsten Gemeindeblättchen, welches für Mitte Juni geplant ist. Nach den Sommerferien ist ein besonderer Gottesdienst (10.09) und ein weiterer Familiengottesdienst zur Feier des Erntedankfestes auf Hof Schauferts (08.10) geplant.

Vielen Dank für all diese wertvollen Informationen.

Liebe Gemeinde,

wir, der Kirchenvorstand mit Herrn Pfarrer Ingo Henrich, haben immer ein offenes Ohr für euch und freuen uns auch außerhalb dieser Befragung über Anregungen, wie wir gemeinsam unser Gemeindeleben gestalten können.

Wir freuen uns auf viele Gespräche.

Zwei Teilnehmer haben Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit signalisiert, aber ihren Namen nicht auf dem Antwortbogen vermerkt. Bitte meldet euch beim Kirchenvorstand.

Wir freuen uns auf euch! Dankeschön

Euer Kirchenvorstand



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden:



Wir werden konfirmiert:

Lennart Gasteyer, Akazienweg 18

Ole Kai Merting, Akazienweg 28

Stella Seelbach, Talstr. 15

Emil Spies, Talstr. 14

Friedrich Theis, Kirchstr. 14

Die KonfirmandInnen stellen sich am Sonntag, den 23. April 2023 im Gottesdienst in der Ev. Kirche Wasenbach der Gemeinde vor.

14. Mai 2023 - Schönborner Kirche



Glaube

Dass der Glaube Dich tragen kann,
merkst Du nur, wenn **Du ihn ausprobierst.**
Wie früher, als Du laufen gelernt hast.

Du wirst vielleicht stolpern und fallen –
aber da ist einer,
der Dich **wieder aufrichten** kann.

Du wirst Dich vielleicht auch mal verlaufen
aber da ist einer, der Dir sagt,
dass Du **umkehren** darfst.

Und wenn Du mal müde bist,
dann ist da einer, der Gott der Bibel,
der Dir wieder **auf die Beine hilft.**

Er sagt zu Dir, wie er zu Josua gesagt hat:
Dein Gott wird selber mit dir ziehen
und wird **dich nicht verlassen.**

Maik Dietrich-Gibhardt



Weltgebetstag 2023

Am ersten Freitag im März feierten wir wie üblich zusammen mit der katholischen Kirchengemeinde Balduinstein den Weltgebetstag der Frauen. Fast 50 Frauen fanden sich in der wunderbar geschmückten Kirche in Balduinstein ein, wo sie mit Papstoralreferentin Karin Stump und Pfarrer Henrich einen schönen Gottesdienst erlebten.

Diese Jahr stammte die Gottesdienstordnung von dem Inselstaat Taiwan. Taiwan liegt im Chinesischen Meer zwischen Japan und den Philippinen. Die Insel ist reich gesegnet, Taiwan wird von Bergwäldern bedeckt und vom Meer genährt. Zum Weltgebetstag 2023 luden uns mutige Frauen aus diesem Land ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können. Seit Jahrzehnten ist dieses Land ein Spielball im Streit der Supermächte. Aber wir hoffen, dass der Glaube gewinnt und sich alles zum Guten wenden wird.

Nach dem Gottesdienst sind wir zusammen zum Kaffeehaus Stellwerk im ehemaligen Bahnhofsgebäude gegangen, wo die Balduinsteiner Frauen uns leckeren Kuchen serviert haben. So ging ein toller Tag zu Ende.

Wir danken Gott für diesen schönen Nachmittag.

Alle Macht der Welt, Herr, liegt bei dir. Lass Taiwan zu einem Segen der Welt werden.

Anni Meffert



Frauenkreis Schönborn



Wir freuen uns, dass unser Frauenkreis gewachsen ist und durch Frau Dörner bereichert und mit gestaltet wird.

Herzlichen Dank auch für alle Kuchenspenden.

Wir freuen uns auch auf noch weitere neue Gäste!

Wir treffen uns jeden 2. Mittwoch (immer in den geraden Kalenderwochen) um 14:30 Uhr im Pfarrhaus.

Gedanken zu Karfreitag



Es war ein sonniger Tag, bis Dunkelheit hereinbrach. Verklungen das Geschrei der Meute: „Kreuzige Ihn“. Jetzt schleppt sich der geschundene Körper, gekrönt von einer Dornenkrone hinauf nach Golgatha. Er trägt den Querbalken und „Deine“ Sünden.

Karfreitag, der höchste Christliche Feiertag. Ein Tag im Kalender, ein Tag wie jeder andere? Nein, Karfreitag ist jeder Tag, an dem Menschen, anderen Menschen oder der Natur Gewalt antun. Kriege und andere Gräueltaten, dafür musste

Jesus, der „frei von Sünde war“ sterben. Er trägt die Schuld der Welt, nein, die Schuld der Menschen, denn die Welt, die Schöpfung ist gut.

So stehen wir am Straßenrand und beobachten diesen Menschen, der dem Tod näher ist als dem Leben, dem Jeder sein Leiden ansehen kann.

Was denke ich, was macht das mit mir?

Gottes Segen

Christoph Martino



Christus
ist gestorben
und lebendig
geworden,
um Herr zu sein
über Tote und
Lebende.

Römer 14,9

WIR GEHÖREN GOTT IMMER UND EWIG

Der Sonntag nach der Beerdigung: Die Angehörigen des Verstorbenen sitzen im Gottesdienst – da wird sein Name vorgelesen, wo er gewohnt hat, wie alt er geworden ist. Der Schmerz ist wieder da: „Das war mein Mann!“ – „Das war mein Vater!“ – „Wie soll das Leben jetzt weitergehen?“ Die Pastorin spricht die Worte: „Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: Wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn“ (Römer 14,8).

Schwere Worte sind das. Paulus hat sie an die Gemeinde in Rom geschrieben. Er fasst damit zusammen, was Karfreitag und Ostern für ihn bedeuten: „Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende“ (Vers 9).

Warum machen gerade diese Worte Mut zum Leben – wenn die Frage da ist: „Wohin gehöre ich, da ich nun alleine bin?“

Der Dichter Arno Pötzsch hat das Kinderlied „Meinem Gott gehört die Welt“ geschrieben. Er bringt darin die Paulusworte so zur Sprache:

„Leb ich, Gott, bist du bei mir, / sterb ich, bleib ich auch bei dir, und im Leben und im Tod / bin ich dein, du lieber Gott“ (EG 408,6). Pötzsch drückt diese erstaunliche Aussage des Paulus, dass wir immer und ewig zu Gott gehören, in anschaulicher Weise aus – so dass es sogar Kinder verstehen können. Und auch in mir stärkt er damit das Vertrauen zu Gott: Ich gehöre zu dem, dem die ganze Welt gehört – immer und ewig. REINHARD ELLSEL



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jesus bleibt bei uns

Jesus ist am Kreuz gestorben. Seine Freunde sind traurig – wie soll es nun ohne ihn weitergehen? Am Ostersonntag besucht eine Frau das Grab. Doch es ist offen! Jesu Leichnam ist weg und ein Engel sagt, dass Jesus lebt. Er hat den Tod besiegt! Er ist wieder mit Gott vereint. Alle Jünger und Freunde feiern ein Festessen – und es ist, als sei Jesus bei ihnen.



Was zündet man in der Osternacht an?
Bringe die Buchstaben in die richtige
Reihenfolge, dann erfährst du es.

Treffen sich zwei Rührer an Ostern.
Sagt das eine zum anderen: Ich bin
heute so durcheinander.

Rätsel: Wenn ich wüsste, wer das ist,
der immer mit zwei Löffeln frisst?
Lösung: Hase

Dino-Eier zu Ostern

Stecke eine kleine Dino-Figur in einen Luftballon und fülle ihn mit Wasser. Lege den Ballon in einer Schüssel ins Tiefkühlfach, bis er gefroren ist. Nimm ihn heraus und schneide das Eis-Ei aus dem Ballon. Der Dino schlüpft bald aus!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösung: Osterhase



KIGO-Oster-Event im Pfarrhaus



Liebe Kinder, liebe Eltern,

Ostern nähert sich mit großen Schritten
und wir haben eine tolle Aktionen geplant!

WAS? Wir wollen Ostereier färben, die Ostergeschichte
kennenlernen und gemeinsam im Anschluss
mit dem Schattentheater eine kleine Aufführung dazu erproben.

Am Abend wird das Ganze den Eltern und der Gemeinde an der
Kirche vorgestellt werden, bei Würstchen und Stockbrot.

WANN? Samstag, 8. April, ab 15.30 Uhr.

WER? Eingeladen sind alle KIGO-Kids ab 4 Jahren.

WO? Beginn ist im Schönborner Pfarrhaus, die Erwachsenen
kommen um 18.00 Uhr an der Kirche dazu.

Bitte meldet euch bis zum 01.04.2023 bei Sina an. Vielen Dank
Tel.: 01777/057332.

Viele Grüße

Euer KiGo-Team





„ Du bist ein Gott, der mich sieht“-

**Einladung zum Dekanatskinderkirchentag
am 15. April 2023 im Bürgerhaus Miehlen
14 - 18 Uhr**

**Wir freuen uns über viele Schönborner Kinder, welche mit
nach Miehlen fahren. Nach Eurer Anmeldung versuchen
wir Fahrgemeinschaften zu bilden.**

**Danke für Eure Anmeldung bis zum 25. März
bei Sina oder Steffi.**



KIRCHE MIT KINDERN

Landesverband für Kindergottesdienst in Hessen und Nassau

Ensemble
Amaryllis

Glücksmomente
Konzerte in großer Besetzung

22. April 2023, 19.00h
"Kultorium" Bad Ems
- nur mit Einladung, Privatkonzert -

29. April 2023, 17.00h
Ev. Kirche Schönborn
Spenden erbeten

23. April 2023, 17.00h
Lubentiuskirche Dietkirchen
Spenden erbeten

30. April 2023, 17.00h
*Ev. Kirche Aarbergen -
Kettenbach*, Spenden erbeten

mehr Infos:

www.ensembleamaryllis.de



Blitz, Schlitzen, Glühbirne, Gitarre, Hubschrauber

Einladung

zum



Grafik: Pfeffer

Pfingstgottesdienst

Herzliche laden wir alle Gemeindemitglieder zu unserer

Pfingstwanderung nach Habenscheid ein.

Am Pfingstmontag treffen wir uns um **13:30 Uhr am Pfarrhaus**.

Um **15 Uhr findet der Gottesdienst** in Habenscheid statt.

Anschließend wartet Kuchen auf Euch und für die Kinder etwas Kreatives.

Bitte für Kaffee/Tee einen eigenen Becher mitbringen.

Vielen Dank!

Euer Kirchenvorstand





VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN **DEINE TAUFE**

EIN SEGEN - DEINE TAUFE

Taufe ist etwas Wundervolles.

Einmalig. Kostbar.

Ein Plus-Zeichen vor unserem Leben.

Gottes großes Ja zu uns.

„**Du bist geliebt!**“ Das ist Gottes Zusage an jedes Menschenkind. Die Taufe bestätigt das: Ob kleine Kinder getauft werden, Erwachsene oder Jugendliche vor der Konfirmation – durch die Taufe wird ihnen allen zugesprochen: **Du gehörst zu Jesus Christus**, Jesus Christus hat dich erlöst. Deshalb ist die Taufe ein Herzstück des christlichen Glaubens.

Darum laden wir dich **am 2. Juli 2023** dazu ein, gemeinsam deine Taufe oder deine Tauferinnerung in unserer Gemeinde zu feiern.

Taufe ist eine Verbindung, die trägt – ein Leben lang. Sie ist Fundament einer weltweiten Gemeinschaft. Und das Vertrauen darauf, dass Gottes Ja zu mir unverbrüchlich ist.

Eben: ein Segen.



**Du möchtest dich taufen lassen?
Dann freuen wir uns über deinen Anruf:
Pfarrer Ingo Henrich, Tel. 06439 - 306**

Weitere Informationen rund um das Thema Taufe findet ihr hier:

<https://www.evangelisch.de/taufbegleiter>



Taufe

Aufnahme in die christliche Gemeinde

Die Taufe ist die festliche Aufnahme eines Menschen in die christliche Gemeinde. Im Taufgottesdienst gießt dabei die Pfarrerin oder der Pfarrer einige Tropfen Wasser über den Kopf des Täuflings. Das Ritual geht zurück auf die Taufe Jesu durch Johannes den Täufer, die in der Bibel geschildert wird. Die ersten Christinnen und Christen haben vor allem Erwachsene getauft. Mit einem Bad in einem Fluss wurden der Beginn eines neuen Lebens mit Gott und die Aufnahme in die Gemeinde.

Auch heute noch ist jede Taufe ein freudiges Ereignis. Ob kleine Kinder getauft werden, Erwachsene oder Jugendliche vor der Konfirmation - durch das Sakrament der Taufe wird ihnen allen zugesprochen: Du gehörst zu Christus, Christus hat dich erlöst. Dieses Versprechen gilt ein Leben lang, weshalb die Taufe auch nur einmal gefeiert wird.

Evangelische Kirchengemeinde Schönborn

Gottesdienste

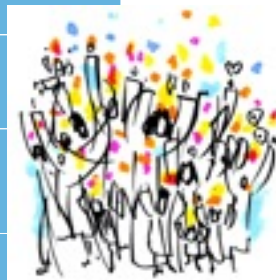
Die Erfahrung lehrt uns, dass es auch zu Planänderungen kommen kann. Informieren Sie sich deshalb bitte über Gottesdienste auch über das Verbandsgemeindeblatt oder unsere Schaukästen. Zur Übersicht erhält der Plan folgendes Farbschema:

Kirche

Pfarrhaus

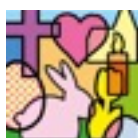
März 2023

Sonntag, 05.03.	11:00 Uhr	Klassischer Gottesdienst
Sonntag, 12.03.	11:00 Uhr	Klassischer Gottesdienst
Sonntag, 19.03.	11:00 Uhr	Klassischer Gottesdienst
Samstag, 25.03	19:00 Uhr	Klassischer Gottesdienst



April 2023

Sonntag, 02.04.	9:00 Uhr	Klassischer Gottesdienst
Donnerstag, 06.04.	17:30 Uhr	Andacht mit Tischabendmahl
Karfreitag, 07.04.	19:30 Uhr	Karfreitagsgottesdienst zum Abschluss der Abendsgebetsreihe mit Abendmahl
Samstag, 08.04.	15:30 Uhr	Kindergottesdienst
	18:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Stockbrot/ Würstchen für alle
Ostersonntag, 09.04.	7:00 Uhr	Osternachtsgottesdienst mit Osterfeuer & Imbiss vor der Kirche
Ostermontag, 10.04.	11:00 Uhr	Klassischer Gottesdienst mit Abendmahl



Sonntag, 16.04.	11:00 Uhr	Taufgottesdienst
Sonntag, 23.04.	10:00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst in Wasenbach
Sonntag, 29.04.	17:00 Uhr	Konzert Amaryllis
Sonntag, 14.05.	 10:00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
Himmelfahrt, 18.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Feldkirche Habenscheid
Sonntag, 21.05.	11:00 Uhr	Klassischer Gottesdienst
Pfingstsonntag, 28.05.	9:00 Uhr	Klassischer Gottesdienst
Pfingstmontag, 29.05.	13:30 Uhr	Treffen zur Wanderung nach Habenscheid
	15:00 Uhr	Familiengottesdienst in Habenscheid
Juni 2023		
Sonntag, 04.06.	11:00 Uhr	Klassischer Gottesdienst
Sonntag, 11.06.	9:00 Uhr	Klassischer Gottesdienst
Sonntag, 18.06.	11:00 Uhr	Klassischer Gottesdienst
Samstag, 24.06.	19:00 Uhr	Klassischer Gottesdienst
Juli 2023		
Sonntag, 2.07.	11:Uhr	Tauferinnerungsgottesdienst & Taufgottesdienst mit Gemeindefest



Frauenkreis: Jeden 2. Mittwoch um 14:30 Uhr im Pfarrhaus.

Lobpreis: Jeden Mittwoch um 17 Uhr in der Kirche.

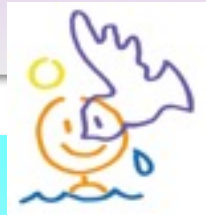


Getraut wurden:

Narvin Stein und Justine Stein, geb. Martin,

„DIE LIEBE ERTRÄGT ALLES, SIE GLAUBT ALLES, SIE HOFFT ALLES, SIE DULDET ALLES.“

1. KORINTHER 13, 7



Getauft wurden:

Anni Luise Michel

„SIEHE, ICH SENDE EINEN ENGEL VOR DIR HER, DER DICH BEHÜTE AUF DEM WEGE UND DICH BRINGE AN DEN ORT, DEN ICH BESTIMMT HABE.“

2. MOSE 23, 20

Ben Richard Schmidt

„DENN GOTT HAT UNS NICHT GEgeben DEN GEIST DER FURCHT, SONDERN DER KRAFT UND DER LIEBE UND DER BESONNENHEIT.“

2. TIMOTHEUS 1, 7

Leon Groß

„SEI MUTIG UND STARK! FÜRCHTE DICH NICHT UND HAB KEINE ANGST; DENN DER HERR, DEIN GOTT, IST MIT DIR BEI ALLEM, WAS DU UNTERNIMMST.“

JOSUA 1, 9

Kirchlich bestattet wurden:



Rosa Walk
Dieter Kramb
Helga Kalter
Gertrud Fischer
Ralph Nischik
Isolde Borwasser
Hannelore Fischer

Passion & Ostern

Gründonnerstag
6. April 2023
17:30 Uhr

Andacht
mit
Tischabendmahl
im Pfarrhaus

*Evangelische
Kirchengemeinde
Schönborn*



Ostersonntag
9. April 2023
7:00 Uhr

Gottesdienst
mit Osterfeuer
&
Imbiss
an der Kirche

Karfreitag
7. April 2023
19:30 Uhr

Gottesdienst
mit Abendmahl
in unserer
Kirche

Ostermontag
10. April 2023
11:00 Uhr

Gottesdienst
mit Abendmahl
in unserer
Kirche

Bringt am **Ostersonntag**
bitte eine eigene Tasse für
Kaffee/Tee mit. Danke

Samstag
8. April 2023
15:30 Uhr

Kindergottesdienst
Pfarrhaus mit Eierfärben
für Kinder

anschließend
für alle

18:00 Uhr
Familiengottesdienst
mit Osterfeuer
&
Stockbrot vor der
Kirche

Herzliche Einladung

Wir freuen uns auf Dich!

Euer Kirchenvorstand

